



Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten nicht bei der betroffenen Person, Art. 14 DSGVO

1. Anlass der Erhebung

<p>Wir haben Daten von Ihnen im Zuge des (<i>Bezeichnung des Verfahrens, z.B. Bauantrag, Beihilfeantrag</i>) erhoben.</p> <p>Bearbeiten von Bauanträgen</p>	.
---	---

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

<p>Gemeinde Oberammergau, Ludwig-Thoma-Str. 10, 82487 Oberammergau, E-Mail: info@gemeinde-oberammergau.de, Tel.: 08822/32-0</p>	
--	--

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

<p>datenschutz@gemeinde-oberammergau.de</p>	
---	--

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

<p>Zweck:</p> <ul style="list-style-type: none">- Stellungnahme der Gemeinde- Prüfung und Genehmigung der beantragten Baumaßnahme <p>Rechtsgrundlage:</p> <ul style="list-style-type: none">- Art. 6 Abs. 1 DSGVO, Art. 4 Abs. 2 BayDSG, Baugesetzbuch BauGB	
---	--

5. Quelle der Daten

<p>Ihre Daten haben wir von Architekten, Bauherrn, Baufirmen erhoben.</p>	
---	--

6. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

<p>Die öffentliche Stelle verarbeitet folgende personenbezogene Daten von Ihnen:</p> <ul style="list-style-type: none">- ...Name, Vorname, Anschrift, E-Mail Anschrift, Telefonnummer- ...	
---	--

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

- Landratsamt GAP/ Gemeinderat von Oberammergau:
Für den Verlauf des Genehmigungsverfahrens
- Dienstleistungsbüro:
Zur Beitragsberechnung
- Gemeindeeigene Wasserwerk:
Installation Hausanschluß

8. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

9. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Gesetzliche Aufbewahrungsfristen

10. . Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

11. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die ... (*Gemeinde Oberammergau*) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.